

Altburg
Alzenberg
Heumaden
Hirsau
Holzbronn
Stammheim
Wimberg



Hamburger
Fischmarkt
noch bis
Sonntag, den
4. Oktober



Fotos: Archivbilder

„Hamburger Fischmarkt auf Tour“ bis Sonntag in Calw

Trotz Corona-Einschränkungen steht nun fest: der „Hamburger Fischmarkt auf Tour“ am Großen Brühl findet statt.

Norddeutsches Flair ist noch bis zum Sonntag in der Hessestadt angesagt, wenn die beliebten Marktschreier wieder auf humorvolle Art um die Wette eifern, um ihre Qualitätswaren an die Frau und den Mann zu bringen. Vieles ist nur Seemannsgarn, aber zum Lachen ist es allemal. Es gibt viel zu sehen, zu kaufen und viel zu lachen. Es ist für alle etwas dabei. Auch Stände mit Crêpes, Feinkost und – natürlich – Fischbrötchen und Flammfachs locken an den Brühl. Das Gelände wird, wie schon beim Streetfood-Picknick, eingezäunt sein und es gibt auch nur einen Eingang. Dieser wird gegenüber des Brauhauses sein. Beim „Ham-

burger Fischmarkt“ gelten Corona-bedingt die Abstands- und Hygieneregeln nach derzeitigen Corona-Verordnungen. Die Maskenpflicht besteht dann, wenn die Abstandsregelung von 1,50 Meter nicht eingehalten werden kann. Registrierungen sind nur notwendig, wenn man verweilt, sprich die Sitzmöglichkeiten oder Stehtische aufsucht; beim normalen Kaufen verhält es sich wie beim Calwer Wochenmarkt auch. Auf Grund der Einschränkungen sind maximal 500 Besucher gleichzeitig auf dem Gelände zugelassen. Sollte diese Zahl erreicht sein, gilt ein vorübergehender Einlassstopp; verlassen dann Besucher das Gelände, können die nächsten Besucher eingelassen werden. Der Eintritt ist frei. Am Freitag und Samstag ist der Fischmarkt von 9 bis 19 Uhr geöffnet, am Sonntag von 11 bis 19 Uhr.

Wochenmarkt

Am 3. Oktober findet auf Grund des Feiertages kein Wochenmarkt statt.

Bitte heute schon vormerken: Großer Herbstmarkt am 10. Oktober!

Krämermarkt am 14. Oktober in der Innenstadt

Der Herbstkrämermarkt in der Calwer Innenstadt öffnet am Mittwoch, 14. Oktober, von 8 bis 18 Uhr seine Türen. Ein umfangreiches Warensortiment an Textilien, Schmuck, leckeren Süßwaren und Trockenfrüchten, Bürsten, DVDs und Tonträgern, Haushalts- und Spielwaren, Gewürzen, Wachstischdecken, Accessoires sowie Handycovern, Dekoartikeln und vieles mehr bieten die Händler in der Lederstraße und auf dem Marktplatz an. Auch der Scherenschleifer ist wieder vor Ort.



Foto: pico studio/AdobeStock

Aktuelles	1-8
Tipps und Termine	9
Impressum	10
Notdienste	10
Amtliches	11
Bildung, Bücher, Schulen	13
Mensch und Wirtschaft	-
Kernstadt	15
Altburg	20
Alzenberg	24
Heumaden	25
Hirsau	26
Holzbronn	28
Stammheim	30
Wimberg	35
Rat und Hilfe	36

● Calwer Musikschultag erfolgreich im neuen Format

Für alle Instrumente mit Saiten, Tasten und Stöcken gedacht

Die Musikschule Calw hat auch in Corona-Zeiten einen besonderen Ablauf für ihren traditionellen Musikschultag gefunden: Unter dem Slogan: Anrufen, Ausprobieren, Anmelden wurde der Musikschultag sehr gut von allen Altersgruppen wahrgenommen.



„Musikschule ist möglich, auch in diesen Tagen“, sagt Musikschulleiter Olaf Kerkau. Und das Ausprobieren war am vergangenen Samstag tatsächlich keine Hürde. Mit Abstand, Mundschutz und den entsprechenden Hygienevorgaben konnten alle Musikbegeisterten ohne Schwierigkeiten ihren Wünschen nachgehen. So kamen die kleinen und großen Interessenten dosiert mit vorheriger Terminvergabe in das Musikschulgebäude am Marktplatz 14. Für alle Instrumente mit Saiten, Tasten und Stöcken war dieser Tag gedacht, jedoch haben auch zukünftige Bläser am Samstag, 21. November, die Gelegenheit, ihr Wunschinstrument zu

testen. „Mit entsprechenden waschbaren Aufsätzen ist auch das kein Problem“, erklärt die stellvertretende Musikschulleiterin und Klarinetistin Maria Wunder. Die Verwaltung erhofft sich auch hierfür große Resonanz. Mit entsprechender Terminabsprache wird hoffentlich auch für die Blasinstrumente das Telefon im Büro nicht stillstehen. Für eine passende und schwungvolle musikalische Begleitung des Vormittags sorgte – für alle Gäste hörbar – das Straßenmusik-Ensemble unter der Leitung von Eva-Maria König im Konzertsaal.



● Abschluss der Sommerleseaktion 2020

Nur Gewinner in der Stadtbibliothek

In der Stadtbibliothek Calw endete am vergangenen Freitag die diesjährige „Heiss auf Lesen“-Aktion mit der Auslosung der Preise. Mitmachen konnten alle Grundschüler, die Gewinner wurden bereits benachrichtigt und können ihre Preise und Urkunden in der Bibliothek abholen.

Begrenzt. Besonders freuten sich die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek darüber, dass viele Kinder die Gelegenheit zur Verdoppelung ihrer Gewinnchancen nutzten: Als Kreativaufgabe wurden tolle Comics zum Thema Freundschaft gestaltet. Vier Teilnehmer erreichten so die höchstmögliche Zahl von sechs Losen.

Während der Aktion standen den Teilnehmern eine Auswahl an Büchern zur Verfügung, nach dem Lesen wurde ein Fragebogen zum Inhalt ausgefüllt. Pro Fragebogen wanderte dann ein Los in die Trommel – die Zahl war auf drei Lose

Aber eigentlich gab es bei der Aktion nur Gewinner, denn jeder Teilnehmer bekam zumindest einen kleinen Preis. Die Comics werden im Schaukasten der Stadtbibliothek in der Altburger Straße (gegenüber der Stadtbibliothek am Aufgang zum Zwinger) ausgestellt.



Beraten und Beschlossen

**Sitzung des Gemeinderats
Donnerstag, 24. September
2020
Kursaal Hirsau**

Stellenbesetzung Stabstelle Strategie & Projekte

Nicht-öffentlich hat der Gemeinderat die Besetzung der Stabstelle Strategie & Projekte beschlossen. Das Auswahlgremium wählte Saira Moinuddin-Huber, die am 1. Oktober, also gestern, ihr Amt angetreten hat.

Musikschule – Wahl der Leitung der Verwaltung gewählt

Über einen zweiten nicht-öffentlichen Beschluss wurde in der Sitzung auch informiert: Der Gemeinderat hat Maria Schöne als Leiterin der Verwaltung und ständige Vertreterin der Musikschul-Leitung gewählt.

Bürgschaft für Darlehen der Stadtwerke Calw GmbH

Kenntnis nahmen die Anwesenden dann noch von einem dritten nicht-öffentlichen Beschluss: Die Stadt Calw übernimmt für ein Darlehen, das die Stadtwerke Calw GmbH aufnimmt, eine Ausfallbürgschaft gemäß EU-Beihilferichtlinien in Höhe von 80 Prozent.

Erwerb von Wald- und land- wirtschaftlicher Grundstücke

Nicht öffentlich beschlossen hat der Gemeinderat auch, auf Gemarkung Altburg verschiedene Grundstücke zu erwerben.

Teilfläche in der Heckenacker- straße wird verkauft

Der Gemeinderat stimmt dem Verkauf einer Teilfläche eines 4.566 Quadratmeter großen Grundstücks in der Heckenackerstraße in Altburg zu. Den nicht-öffentlichen Beschluss nahm die Öffentlichkeit in der Sitzung zur Kenntnis.

Ausübung Ankaufsrecht Heu- maden

Ein weiterer nicht-öffentlicher Beschluss wurde bekannt gegeben: Der Gemeinderat stimmt der Ausübung des Ankaufsrechts für das Flurstück 1300/5, Gerhart-Hauptmann-Straße 6 in Heumaden zu.

Verkauf Gewerbefläche „Stammheimer Feld“

Der Gemeinderat hat nicht-öffentlich dem Verkauf der letzten Gewerbefläche im Stammheimer Feld II mit zirka 2.500 Quadratmetern zugestimmt.

Kinderhaus Wimberg

Wie vom Bau- und Umweltausschuss zuvor empfohlen, hat der Gemeinderat entschieden, die Planung des Kinderhauses Wimberg bis zur Baubeschlussreife weiterzuführen. Im Mai hatte der BUA die Verwaltung beauftragt, die damals vorgestellte Variante F (Verzicht auf Kindergarten in der Waldsiedlung, Neubau Kinderhaus Wimberg in der Pestalozzistraße) weiterzuentwickeln und die Voraussetzungen für eine Mehrfachbeauftragung auszuarbeiten. Im weiteren Verlauf und nach Gesprächen mit der Abteilung Bildung und der Schulleitung der Wimberg-Schule, war die Verwaltung zu der Erkenntnis gelangt, dass es eine wirtschaftlichere, und vor allem schneller umsetzbare Lösung für das Problem der im September 2021 benötigten zwei Kleinkindbetreuungsgruppen gibt.

Gebühren städtische Kindertageseinrichtungen

Der Gemeinderat hat die Gebühren für die Inanspruchnahme der städtischen Kindertageseinrichtungen (Gebührensatzung für Kindertageseinrichtungen) zum 1. November 2020 beschlossen (wir berichteten).

Bebauungsplan „Industrie- gebiet Lindenrain“, Stammheim

Wie vom Bau- und Umweltausschuss empfohlen, hat der Gemeinderat den Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan „Industriegebiet Lindenrain“ gefasst.

Umstellung der Flutlichtstrahler auf LED an Sportplätzen

Zum Thema Umstellung der Flutlichtstrahler auf LED an den Kunstrasenplätzen in Wimberg, Altburg und Stammheim sowie dem Rasenplatz in Hirsau hat nun der Gemeinderat final entschieden. Der Auftrag für die Elektroarbeiten wurde an die Firma FSB GmbH aus Wiesbaden zum Angebotspreis von 110.115,09 Euro (brutto) vergeben.

Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Calw (SEC) festgestellt

Wie vom Betriebsausschuss des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Calw (SEC) empfohlen, hat der Gemeinderat den Jahresabschluss 2019 beschlossen. Das Geschäftsjahr 2019 wurde mit einem Jahresgewinn in Höhe von 187.147,62 Euro abgeschlossen. Die Gesamtsumme der Erträge beläuft sich auf 6.242.820,87 Euro, diesen stehen Aufwendungen von 6.055.673,25 Euro gegenüber.

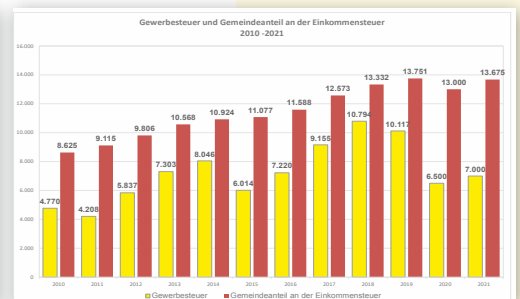
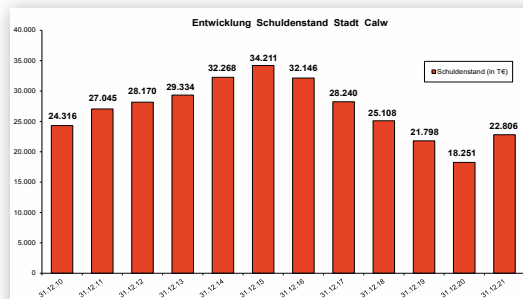
Einbringung des Haushalts 2021 im Gemeinderat

Nach dem Jahr 2020 wird auch das Haushaltsjahr 2021 durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie überschattet, was zu einem voraussichtlichen Verlust von rund 6,4 Millionen Euro im Ergebnishaushalt führt. Vor allem rückläufige Einnahmen bei der Gewerbesteuer und beim Einkommensteueranteil bei gleichzeitig deutlich steigenden Umlagezahlungen sind für diese Entwicklung verantwortlich. Dadurch reduziert sich die Liquidität der Stadt Calw weshalb eine Kreditaufnahme von

6 Millionen Euro in den Haushaltsplanentwurf eingestellt wurde. Der Schuldenstand erhöht sich daher im hoheitlichen Bereich auf

22,8 Millionen Euro bis Ende 2021. Die Investitionsschwerpunkte im kommenden Jahr bilden die Sanierung des Maria-von-Linden-

Gymnasiums, die Errichtung des Kinderhauses auf dem Wimberg sowie die Sanierung des Hermann Hesse Museums.



Der Gemeinderat stimmt der Annahme der auf- geführten Spenden in Höhe von 3.851,82 Euro zu.

Begründung: Übersicht über Spenden und Zuwendungen (Stand 02.09.2020):

Datum	Spender	Verwendungszweck	Betrag in Euro
21.07.2020	Werner Mann	Neue Fahne FFV. Stammheim	3.700,00
30.07.2020	Christina Rentschler	Gesamtjugendfeuerwehr	151,82
Summe Spenden insgesamt			3.851,82

● **Amtseinsetzung unter Corona-Bedingungen**

Claudia Bollinger ist neue Direktorin des Sprachheilzentrums

Freude am Sprachheilzentrum in Stammheim: Claudia Bollinger ist seit letzter Woche offiziell die neue Direktorin der Einrichtung und die Vorstandsvorsitzende des evangelischen Kinderdorfs. Im Rahmen einer Feierstunde wurde sie in ihr Amt eingesetzt. Einziger Wermutstropfen: Es durften nicht alle Mitarbeiter und Schüler mit dabei sein. Schön war es trotzdem.

Rund 70 Gäste waren in den Breuningsaal des Sprachheilzentrums gekommen, um die neue Direktorin herzlich zu begrüßen. In diesem Falle trafen sich aber keine Unbekannten. Claudia Bollinger arbeitete bereits von 2008 bis 2017 im Sprachheilzentrum. So hörte sie an diesem Tag häufiger die Worte „Willkommen zuhause“. Passend gewählt trafen sie wohl auch den Nerv der neuen Direktorin: „Meine beruflichen Wurzeln liegen hier, die Jahre im Sprachheilzentrum haben mich geprägt.“ Sie sei stolz, ein Teil dieses großen Teams zu sein und habe Respekt vor den Aufgaben als Direktorin. „Wir wollen junge Menschen stark machen für ein Leben in der Mitte unserer Gesellschaft.“ Ein Ziel, das Calws Oberbürgermeister Florian Kling begeistert. „Es ist die Sprache, die uns verbindet und die uns Brücken bauen lässt“, so der Rathauschef. Die über 400 Kinder des Sprachheilzentrums sind in Stammheim nicht

isoliert. Sie sind ein wichtiger Bestandteil des Ortes und leben die Inklusion, beispielsweise durch verschiedene Kooperationen. „Das Sprachheilzentrum ist ein wichtiger Anker für uns, für die Sprachheilung und die ganze Region. Auf dieses Angebot können wir stolz sein.“ Dieser Ansicht waren auch alle anderen Festredner. Dekan Erich Hartmann nahm Claudia Bollingers Amtseinsetzung vor und wünschte ihr viel Glück dabei, „etwas zu bewegen zugunsten der uns anvertrauten Kinder“. Einen großen Dank richtete er auch an die stellvertretende Direktorin Martina Windbiel und Wirtschaftsleiter Martin Haag, die in den letzten zehn Monaten ohne Kapitän gezeigt hätten, wie man in schweren Zeiten einen großen Dampfer auf Kurs hält. Das wird künftig federführend Claudia Bollingers Aufgabe sein. Dass sie dafür bestens gerüstet ist, war in den Grußworten immer wieder Thema. Bei ihren zwei Staatsprüfungen



Martin Haag, Dekan Erich Hartmann, Claudia Bollinger, Martina Windbiel, Oberbürgermeister Florian Kling und Ortsvorsteher Patrick Sekinger (v.l.)

schaftte sie Bestleistungen, wie Birgit Matt vom Regierungspräsidium Karlsruhe berichtete. In Dienstlichen Beurteilungen werden ihr hohes Engagement und hohe Kompetenz bescheinigt und den sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) in Böblingen gehörte sie die letzten Jahre zu den Leistungsträgern. Norbert Weiser, Sozialdezernent im Calwer Landratsamt, wünschte ebenfalls alles Gute am Sprachheilzentrum, dem „Sahnehäubchen in der Schullandschaft und der sozialen Infrastruktur“.

● **Neue alterspsychiatrische Stationen im ZfP Calw – Klinikum Nordschwarzwald eröffnet**

Moderner Raum mit fachlichem Anspruch

Die neuen alterspsychiatrischen Stationen im Zentrum für Psychiatrie Calw, Klinik für Alterspsychiatrie und Psychotherapie, werden am heutigen Freitag eröffnet.

Die zwei beschützenden alterspsychiatrischen Stationen mit dem Behandlungsschwerpunkt fortgeschrittener Demenzerkrankungen waren bisher im zweiten Stockwerk des Zentralgebäudes untergebracht. Nach Abschluss der Bauarbeiten werden beide Stationen Anfang Oktober nun in ein eigenes, komplett saniertes und um einen Anbau erweitertes zweistöckiges Gebäude auf dem Klinikcampus Im Lützenhardter Hof umziehen.

Die Verlagerung der Stationen erfolgt mit dem Ziel, neue Räumlichkeiten zu schaffen, die dem fachlichen Anspruch an zeitgemäße Umgebungsbedingungen für Diagnostik und Therapie demenzerkrankter Patienten besser als zuvor gerecht werden.

Voraus ging eine längere Planungsphase, in welche die zukünftigen Nutzer – alterspsychiatrisch erfahrenes ärztliches und pflegerisches Personal – von Anfang an eng miteinbezogen waren und gemeinsam mit der hauseigenen Bauleitung, dem externen Architekturbüro und weiteren Fachleuten an der konkreten Umsetzung ihrer Ziele arbeiteten. Im Spätjahr 2018 konnte mit der teilweisen Entkernung

des 1975 erstmals in Betrieb genommenen Altbaus, vorbereitenden Arbeiten für die erneuerte Haustechnik sowie dem Auswechseln der Fenster begonnen werden. Es folgten die Neugestaltung der Fassade sowie die Sanierung des Flachdachs. Baubeginn für den Anbau auf der südwestlichen Gartenseite war im Frühjahr 2019. Dieser enthält auf beiden Stockwerken den großzügigen Wohnbereich sowie die Speisesäle mit Ausgabeküche.

Die bisher im Altbau dafür vorgesehenen Räume wurden zu Therapieräumen (Ergotherapie, Therapieküche, Physiotherapie) umgestaltet. Organisatorisches Herzstück der neuen Stationen ist das zentral im kreuzförmigen Grundriss gelegene Dienstzimmer, welches nach allen vier Richtungen den Überblick über die Station gewährt. Beide Stationen bieten auf je 1355 Quadratmetern Platz für jeweils bis zu 23 Patienten. Im Kellergeschoss entstanden moderne Umkleide- und Sanitärräume. Das Außengelände wird neugestaltet, jede der beiden Stationen erhält einen separaten, barrierefrei erreichbaren Gartenanteil; zusätzlich entsteht auf der Rückseite des Gebäudes ein Therapiegarten mit Hochbeeten, zur Nutzung für ergotherapeutische Aktivitäten beziehungsweise im Rahmen der aktivierenden Tagesbetreuung. Insgesamt waren 23 Baufirmen und sieben Ingenieurbüros an dem Projekt beteiligt. Das Projekt wurde mit 5 Millionen Euro aus Mitteln des Landes gefördert.

- Verkehrspädagogisches Theaterstück gibt es ab sofort auch als sechsteilige Videoreihe

Das „Kleine Zebra“ geht online und feiert 20. Jubiläum

Das kann auch Kindern in Calw nützen: Ein verkehrspädagogisches Theaterstück gibt es ab sofort auch als Videoreihe. Wie wird eine Straße sicher überquert? Was ist ein Zebrastreifen? Wie funktioniert eine Fußgängerampel? Antworten auf diese Fragen gibt die neue Videoreihe „Das kleine Zebra“. Ziel der sechsteiligen Reihe ist es, Kindern sowie Schulanfängerinnen und -anfängern das richtige und sichere Verhalten im Straßenverkehr zu vermitteln.

Die Videoreihe basiert auf dem gleichnamigen verkehrspädagogischen Theaterstück, das in diesem Jahr 20-jähriges Jubiläum feiert. Das „Kleine Zebra“ ist ein Kooperationsprojekt der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW), des Innenministeriums, der Polizei, der „WIR - Kultur in Bewegung“ sowie der landesweiten Verkehrssicherheitsaktion „Gib Acht im Verkehr“.

Links, rechts, links schauen – und geradeaus über die Straße laufen: Diese und viele weitere Verkehrsregeln lernen junge Menschen in der neuen Videoreihe „Das kleine Zebra“.

In sechs ein- bis zweiminütigen Kurzvideos sucht das „Kleine Zebra“ – das sich von einem Kuscheltier in ein lebendes Zebra verwandelt – nach seiner Besitzerin, dem kleinen Mädchen Anna. Bei der Suche bringt sich das Zebra immer wieder in Gefahr, da es die Straßenverkehrsregeln nicht kennt. Unterstützung bekommt es von zwei Schulkindern und der Polizei, die ihm das richtige und sichere Verhalten im Straßenverkehr beibringen.

„Als Unfallkasse Baden-Württemberg stehen wir für die Sicherheit und Gesundheit der bei uns versicherten Menschen“, erklärt Siegfried Tretter, Geschäftsführer der UKBW: „Kinder und Schüler vor Gefahren im Straßenverkehr zu schützen, ist deshalb eine zentrale Aufgabe



Foto: anna_grantifreepik.com

unserer präventiven Arbeit. Mit der digitalen Videoreihe bringen wir die frühkindliche Verkehrserziehung direkt zu den jungen Menschen nach Hause – das ist gerade in Zeiten von Corona wichtiger denn je“.

Die Videoreihe steht kostenlos zum Download zur Verfügung unter: www.ukbw.de/informationen-service/service/informationen/mediathek.

- Künstler aus der Region Nordschwarzwald können teilnehmen

Ortszeit-Kunstwettbewerb startet wieder

Im Calwer Landratsamt wird am 5. Mai 2021 die 13. Ortszeit mit Vergabe des Kunstpreises eröffnet. Künstlerinnen und Künstler aus der Region Nordschwarzwald haben dann wieder die Gelegenheit, am Kunstwettbewerb „Ortszeit“ teilzunehmen.



Nicht ohne Ironie: Eines der vier „Monumente für einen kleinen König“ von Bernd Hennig. · Foto: Kreisarchiv Calw

Sie sind eingeladen, sich auf unterschiedlichste Weise mit dem Thema „BEWEGT“ auseinanderzusetzen. Der Ausstellungstitel kann sowohl im klassischen als auch in übertragenem Sinne aufgefasst werden.

Der Wettbewerb mündet in die jurierte Wanderausstellung, die an unterschiedlichen Orten von Mai 2021 bis Januar 2022 das Schaffen der bildenden Künstlerinnen und Künstler in der Kulturregion Nordschwarzwald präsentieren wird. Eine unabhängige Jury aus namhaften Künstlern und Kunstwissenschaftlerinnen entscheidet über die Teilnahme an der Ausstellung sowie die Vergabe des gestifteten Kunstpreises in Höhe von 3.500 Euro.

Den Auftakt macht der Landkreis Calw am 5. Mai 2021 um 19 Uhr im Landratsamt. Danach wird die Ausstellung im Stadtmuseum in Pforzheim, im Kunstverein Oberer Neckar in Horb und im Schloss Neuenbürg im Enzkreis präsentiert. Die Ortszeit wird veranstaltet vom Pforzheimer Kulturrat e.V. in Zusammenarbeit mit der Stadt Pforzheim, dem Enzkreis und den Kreisen Calw und



Raumgreifend und selbstbewusst: Drahtplastik von Regine Martin. · Foto: Kreisarchiv Calw

Freudenstadt. Nur mit deren tatkräftiger und finanzieller Unterstützung sowie den Sponsoren wird diese professionelle und attraktive Ausstellungsreihe möglich. Weitere Informationen zu den Teilnahmebedingungen sowie Bewerbungsunterlagen sind unter www.ortszeit.info zu finden.

- Beratungsstelle des Vereins Demil im Calwer Rathaus

Kostenfreies Angebot für Ratsuchende

Im Calwer Rathaus hat der Verein Demil (Demenz mitten im Leben) Anfang März eine Beratungsstelle eröffnet. Ratsuchende finden hier unterschiedlichste Unterstützung. Das fachkundige Angebot ist kostenfrei.

Immer montags von 9 bis 11 Uhr sowie mittwochs von 15 bis 17 Uhr stehen die Türen der Beratungsstelle im Calwer Rathaus offen. Zusätzlich können Termine nach Vereinbarung wahrgenommen werden.

Trotz der Corona-bedingten Schließung des Büros am 9. März hat die Beratungsstelle ihre Arbeit fortgesetzt. „Von März bis jetzt hatten wir mehr als 100 telefonische Kontakte und im Rathaus haben zehn Beratungen stattgefunden“, berichtet Monika Volaric vom Verein Demil. Vor den Ferien konnte das Büro, in dem Michaela

Rentschler und Christina Kübler fachkundig Hilfestellung bieten, nach der Corona-bedingten Schließung wieder öffnen.

Ratsuchende, wie beispielsweise von Demenz Betroffene oder Pflegende Angehörige, oder auch Netzwerkpartner sind in der Beratungsstelle an der richtigen Adresse. Hausbesuche gehören zu dem kostenfreien Angebot dazu. Für Menschen, die beispielsweise nicht mehr aus dem Haus können, eine große Erleichterung. Wer Information und Aufklärung zum Thema Demenz braucht, ist hier gut aufgehoben. Zunehmend erkranken auch jüngere Menschen an Demenz. Wer selbst erkrankt ist und auf Fragen wie „Wer kann meine Vorsorgevollmacht übernehmen, wenn ich nicht mehr kann“ die richtigen Antworten braucht oder als pflegender Angehöriger Entlastungsangebote nutzen will,



Foto: silviarita/Pixabay

kann sich an die Fachleute von Demil im Rathaus wenden. Pflegende Angehörige bekommen über die Beratungsstelle auch Zugang zu kostenfreien Schulungen. „Eine Möglichkeit, selbst ein Netzwerk aufzubauen“, beschreibt Monika Volaric einen weiteren Vorteil der Schulungen. Weitere Infos unter www.demil-calw.de

Verstärkerfahrten im Schülerverkehr

Landkreis Calw richtet Zusatzbusse ein

Um die Einhaltung allgemeiner Abstands- und Hygieneregulungen im Busverkehr garantieren zu können, hat das Land Baden-Württemberg ein Förderprogramm für zusätzliche Busfahrten im Schülerverkehr bis zu den Herbstferien beschlossen. Auch die Calwer Landkreisverwaltung hat ein Konzept für einen verstärkten Schülerverkehr aufgesetzt.

Gemäß der zugehörigen Förderrichtlinien besteht die Möglichkeit, Regelfahrzeuge, in

denen mindestens 100 Prozent der Sitzplätze und 40 Prozent der Stehplätze belegt sind, durch zusätzliche Fahrzeuge zu entlasten. Das Konzept der Landkreisverwaltung wurde im Laufe der ersten Schulwoche in enger Abstimmung zwischen dem Landkreis als zuständigen ÖPNV-Aufgabenträger und den Verkehrsunternehmen entwickelt und die jeweiligen Bedarfe ermittelt.

Erste Verstärkerfahrten wurden eingerichtet. Im Rahmen der zur Verfügung stehenden Möglichkeiten ist eine punktuelle Auswei-

tung vorgesehen. Die Schülerinnen und Schüler werden weiterhin durch die jeweiligen Schulen vor Ort über die eingerichteten Zusatzbusse informiert. Die Abfahrtszeiten der Verstärkerbusse können über die Website der VGC Verkehrsgesellschaft Bäderkreis Calw mbH (www.vgc-online.de) unter der Rubrik Fahrpläne abgerufen werden.

Verstärkerfahrten seit 28. September
L 630 Calw – Wimberg
L 773 Deckenpfronn – Calw

- Calwer Ralf Kühling hat zweiten Kriminalroman veröffentlicht

Neues Lesevergnügen mit dem „Schwarzwälder Schweigen“

Calwer und viele andere Interessierte können sich freuen: Ralf Kühlings zweiter Kriminalroman „Schwarzwälder Schweigen“ im Emons Verlag ist veröffentlicht. Für den seit über 30 Jahren in der Hessestadt tätigen Unternehmer ist es der zweite Krimi mit lokalem Bezug.

Schon der erste Band, „Der Tote vom Schwarzwald“, war ein Erfolg. Wie das erste Buch dreht sich auch der zweite Roman des Calwer Autors um Hauptkommissar Moderski.

Und darum geht's in Ralf Kühlings 208 Seiten starkem, neuem Werk: Nach einer unfreiwilligen Auszeit in

einem Schwarzwälder Kurheim darf Hauptkommissar Carl Christopher Moderski zurück in den Dienst – wenn er Teil der Verbindungsstelle Internationaler Menschenhandel wird und Akten wälzt, statt zu ermitteln. Zähneknirschend stimmt Moderski zu. Doch dann wird er auf einem Kongress zusammen mit Hunderten Teilnehmern Zeuge eines Mordes – und muss den Täter finden, bevor der einen weiteren Menschen tötet. Ein Wettlauf um Leben und Tod beginnt. Die persönlichen Ängste des sympathischen Protagonisten werden so eindringlich und nachvollziehbar geschildert, dass man sich als Leser sowohl mit ihm identifiziert als auch

mit ihm mitleidet. Doch trotz des gefühlvollen Grundtenors und der ernsthaften Thematik ist der Roman spannend von der ersten bis zur letzten Seite, ohne dabei je seinen Humor und seine Leichtigkeit zu verlieren, was ein weiterer Beweis für Kühlings beeindruckende literarische Brillanz ist. Ralf Kühling festigt mit „Schwarzwälder Schweigen“ zweifellos seinen Ruf als gewandter Erzähler und Meister der spitzen Feder, dessen geschliffener Stil und Einfallsreichtum diesen Krimi zu einem echten Lesevergnügen machen.



Der neue Kriminalroman ist auch als E-Book erhältlich.

Ralf Kühling, 1958 geboren, wuchs im Ruhrgebiet auf. In Calw ist der Goldschmiedemeister seit 1990 selbstständig tätig. Seinen vier Kindern erzählte er jahrelang Gute-Nacht-Geschichten und schrieb dies auf. Das war der Beginn seines Schreibens.



● Oktober-Führungen ab kommenden Sonntag

Wissenswertes und Spannendes aus der Hessestadt

Interessierte aus Calw und andersorts erfahren Wissenswertes und Spannendes zugleich bei einer der abwechslungsreichen Führungen im Oktober in der Hessestadt. Weitere Termine in der nächsten Calw Journal-Ausgabe.

Der heilige Aurelius

- Sonntag, 4. Oktober, 14.30 Uhr
- Treffpunkt: Aureliuskirche, Aureliusplatz



1200 Jahre weit geht es zurück bei dieser Führung, bis zu den beiden ersten Hirsauer Klöstern, dem Hl. Aurelius geweiht. Wer war dieser Heilige und wie kam es dazu, dass er im Schwarzwald verehrt wurde? Und wie entwickelte sich aus dem Aurelius-Kloster das mächtige Peter- und-Paul-Kloster, eines der Machtzentren des Mittelalters? Referent ist Dr. Edwin Kandziora. Die Kosten betragen 12 Euro, ermäßigt 6 Euro; Tickets unter www.calw.de/ssg Anmeldung erforderlich! Touristinformation Calw, Marktplatz 7, 75365 Calw, Telefon 07051 167399, touristinfo@calw.de

Von Romantikern aus dem „Dornröschenschlaf“ erweckt

- Sonntag, 11. Oktober, 14.30 Uhr
- Treffpunkt: Haupteingang, Unterer Torbogen



Auf 1200 Jahre blickt man in den Ruinen von Hirsau zurück – kein Wunder, dass der Ort die Menschen fasziniert. Vor allem die schwäbischen Romantiker Ludwig Uhland, Justinus Kerner und

Gustav Schwab waren es, die im 19. Jahrhundert Hirsau weithin bekannt machten: ein Sinnbild der Vergänglichkeit. Wie sich der Blick auf die drei Klöster und das Jagdschloss veränderte, zeigt dieser Rundgang. Referent: Dr. Edwin Kandziora. Die Kosten betragen 10 Euro pro Person, ermäßigt 5 Euro; Tickets unter www.calw.de/ssg Anmeldung erforderlich! Touristinformation Calw, Marktplatz 7, 75365 Calw, Telefon 07051 167399, touristinfo@calw.de

Nachtwächterrundgang durch Calw

- Freitag, 16. Oktober, 20 Uhr
 - Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus
- Der Calwer Nachtwächter nimmt Sie mit auf seinen abendlichen Rundgang durch die Stadt. Bei ihm sind Sie vor Halunken und Bösewichten sicher. Aber seien Sie auf der Hut: Er ist auch für Ordnung und Sitte in der Stadt zuständig! Bei einem Umtrunk erzählt er so manche Geschichte und Sage aus vergangenen Tagen. Die Kosten betragen 9 Euro pro Person, ermäßigt 4,50 Euro; Tickets unter www.calw.de/ Anmeldung erforderlich! Touristinformation Calw, Marktplatz 7, 75365 Calw, Telefon 07051 167399, touristinfo@calw.de

Kräuterkunde Einst und Heute

- Sonntag, 18. Oktober, 14.30 Uhr
- Treffpunkt: Kräutergarten hinter der Aureliuskirche



Düfte, Farben, Formen, göttliche und teuflische Kräfte in den Pflanzen: Die Führung ist eine Zeitreise in die Welt des Mittelalters, als sich die Menschen noch ganz eins mit der Natur fühlten. Zeitzeugen wie Walahfried Strabo und Hildegard von Bingen erzählen davon. Doch was ist heute noch über die Heilkräfte der alten Kloster- und Wildpflanzen bekannt? Und wie werden sie angebaut, gepflegt, geerntet und angewendet? Referentinnen sind Dipl.-Ing. für Gartenbau Ortrud Grieb und Dipl.-Freizeitpädagogin Regina Zumach-Lux.

Die Kosten betragen 12 Euro pro Person, ermäßigt 6 Euro; Tickets unter www.calw.de/ssg Anmeldung erforderlich! Touristinformation Calw, Marktplatz 7, 75365 Calw, Telefon 07051 167399, touristinfo@calw.de

Trauer um Gästeführer Anton Fleisch

Die Touristinformation Calw trauert um ihren langjährigen Gästeführer, Anton Fleisch.

Nach fast 25 Jahren hat sich Anton Fleisch als Gästeführer 2019 in den Ruhestand verabschiedet. Dennoch wird er uns und vielen Besuchern mit seinen einzigartigen Führungen in der Stadt und dem Kloster im Gedächtnis bleiben.

Wir werden Anton Fleisch immer als hilfsbereiten, kompetenten und lieben Menschen in Erinnerung behalten!

Online-Vortrag „Im digitalen Arbeitsmarkt online zusammen arbeiten“

Hilfreicher Workshop für Anwender

Das Netzwerk Fortbildung Calw bietet am Mittwoch, 7. Oktober, um 18 Uhr einen Online-Vortrag mit Jens Kullin unter dem Titel „Im digitalen Arbeitsmarkt online zusammen arbeiten“ an.

Die Anbieter von Webdiensten machen es einem leicht: egal ob Messenger oder Dateiablage in der Cloud, mittlerweile gibt es viele „kostenfrei“ nutzbare Webdienste. Und die werden intensiv im privaten Umfeld genutzt. Versendet werden E-Mails, es wird

gechattet. Alles ist nur noch einen Mausklick entfernt, aber wussten Sie, dass E-Mails versenden bedeutet, digitale „Postkarten“ zu versenden? Und jeder, der weiß, wie es geht, kann mitlesen!!! Rechnungen, Verträge, Angebote per E-Mail und jeder liest mit! Und beim Chatten? Da liest der Anbieter kräftig mit, wertet aus, erstellt ein Profil, gibt die Daten gegebenenfalls sogar weiter an Dritte. Anwender müssen ihr Verhalten ändern und dieser Workshop zeigt, wie es geht.

Ziel dieses Online-Workshops ist es, den Teilnehmern aufzuzeigen, wie auch mit kostenfreien Webdiensten sicher gearbeitet werden kann. Gezeigt werden Beispiele aus der täglichen Praxis.

Anmeldung: E-Mail info@arise-coaching.de, Telefon 07051 1699444.

- **Online-Vortrag Jens Kullin – „Im digitalen Arbeitsmarkt online zusammen arbeiten“**
Mittwoch, 7. Oktober, 18 Uhr

● Vorträge am 5. und 7. Oktober

vhs mit vielfältigem Programm

Die vhs Calw hat Anfang Oktober wieder interessante Vorträge im Programm.



Der Islam – Opfer westlicher Arroganz und Intoleranz?

In einem vhs-Vortrag befasst sich Klemens Ludwig mit dem Verhältnis zwischen Islam und „dem Westen“. Es gehört zum verbreiteten gesellschaftlichen Konsens, dass der Islam seit Jahrhunderten das Opfer christlich-abendländischer Arroganz und Expansionsbestrebungen ist. Dies wird belegt mit den Kreuzzügen, dem Kolonialismus, heutigen Militäroperationen in Nahen und Mittleren Osten oder den Mohammed-Karikaturen. Klemens Ludwig hinterfragt diese Sicht, die in der weit verbreiteten Wahrnehmung und Selbstdarstellung der Muslime als „Opfer“ eine wesentliche Ursache hat. Dadurch entziehen sich viele Muslime einer kritischen Reflexion der eigenen Schattenseiten und polarisieren gleichzeitig die gesellschaftliche Debatte: Die

einen entwickeln Schutzreflexe, um die „Opfer“ zu behüten, während die anderen den Opferstatus als verlogene Brandmarken und dabei Gefahr laufen, grundlegende Rechte über Bord zu werfen.

Ludwig will zur Lösung für ein friedliches Miteinander beitragen, indem er entschieden für die Werte der Aufklärung wie Pluralismus, Menschenrechte und Toleranz eintritt und davor warnt, diese Werte einer falsch verstandenen Toleranz gegenüber autoritären Strömungen zu opfern. Klemens Ludwig ist langjähriger Mitarbeiter der Gesellschaft für bedrohte Völker und der Tibet Initiative Deutschland. Zahlreiche Buchpublikationen (www.klemensludwig.de).

Der Vortrag findet am Mittwoch, 7. Oktober, um 19.30 Uhr in der vhs Calw, Kirchplatz 3 statt. Eine vorherige Anmeldung ist aufgrund der Hygieneschutzmaßnahmen erforderlich: Telefon 07051 9365-07, 07081 9558-0 oder www.vhs-calw.de.

● vhs-Vortrag

Mittwoch, 7. Oktober, 19.30 Uhr
vhs Calw, Kirchplatz 3

Leben mit einer chronischen Krankheit

In einer vhs-Veranstaltung am Montag, 5. Oktober, um 19 Uhr geht es um das Thema der chronischen Krankheit. Dauerhaft mit einer chronischen Krankheit leben zu müssen, bedeutet für den Betroffenen, aber auch für die

nähere Umgebung und den Partner, sich neu im Leben zu orientieren. Lebensfragen, Ängste und Lebensumstände unterscheiden sich von denen der Gesunden. In der Veranstaltung werden für Betroffene, aber auch ihre Partner, folgende Themen behandelt: die persönlichen Folgen für den Betroffenen, Leiden und Sinn, Ressourcen entdecken sowie Partnerschaft und Familie. Referentin Brigitte Dengler hat eine Praxis für Psychotherapie (nach dem Heilpraktikergesetz), Coaching und Paarberatung, der Referent Karlheinz Dengler ist selbst betroffen und langjähriger Leiter in der Selbsthilfgruppenarbeit. Für die Veranstaltung, die in Kooperation mit dem Landratsamt Calw, Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfgruppen stattfindet, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich: Telefon 07051 9365-07, 07081 9558-0 oder www.vhs-calw.de.

● vhs-Vortrag

Montag, 5. Oktober, 19 Uhr
vhs Calw, Kirchplatz 3



● „Medizin verstehen“ am 6. Oktober in den Kliniken Calw

Diabetes mellitus – mehr als nur eine Blutzuckereinstellung



Unter dem Titel „Diabetes mellitus – mehr als nur eine Blutzuckereinstellung“ findet der nächste kostenfreie Infoabend im Rahmen der Vortragsreihe „Medizin verstehen“ in den Kliniken Calw am Dienstag, 6. Oktober, um 18 Uhr statt. Dr. Michael Sander, Oberarzt der Klinik für Innere Medizin mit Schwerpunkt für Kardiologie an den Kliniken Calw, spricht über die Volkskrankheit.

Die Dunkelziffer bei Diabetes mellitus ist hoch, denn die Symptome wie ein geschwächtes Immunsystem oder Nervenschäden tauchen erst im Laufe der Jahre auf. Fast jeder vierte Patient im Krankenhaus hat die Diagnose Diabetes – für behandelnde Ärzte und Pflegekräfte eine wichtige Information, denn schlecht eingestellte Diabetiker haben beispielsweise bei Operationen ein deutlich höheres Risiko für Komplikationen, der Stoffwechsel funktioniert anders und die Wundheilung verläuft schlechter.

Doch geht es bei Diabetes nicht nur um den richtig eingestellten Blutzuckerspiegel. Ein zu hoher Blutzuckerspiegel in Kombination mit Bluthochdruck, Übergewicht und erhöhten Fettwerten sind für den menschlichen Körper eine tickende Zeitbombe.

Am 6. Oktober erklärt Dr. Michael Sander, worauf man als Diabetiker achten sollte, was man selbst für seine Gesundheit tun kann und wie mit Diabetes in den Kliniken Calw, die von der Deutschen Diabetes Gesellschaft als „Klinik für Diabetespatienten geeignet“ zertifiziert sind, behandelt wird. Der Chefarzt steht nach dem Vortrag für individuelle Fragen zur Verfügung. Der Vortragsabend wird gemäß den Corona-Schutzmaßnahmen mit einem strengen Hygienekonzept durchgeführt. Die Mund-Nasen-Schutz-Pflicht gilt und die Nies- und Hustenetikette ist ebenso einzuhalten wie die Distanzregelung und die Händedesinfektion.

Da alle Teilnehmer das Formular „Einlass-/Besucherregistrierung während der Corona Pandemie“ ausfüllen müssen, wird darum gebeten, einen Stift mitzubringen. Das Formular kann auch vorab ausgefüllt werden. Es ist unter www.klinikverbund-suedwest.de auf der Seite der Corona-Informationen herunterzuladen. Die Personenzahl wird auf maximal 20 Personen beschränkt. Daher ist eine Anmeldung bis spätestens einen Tag vor dem Infoabend erforderlich, wenden Sie sich hierzu bitte an das Sekretariat der Regionaldirektion unter der Telefonnummer 07051 14-42001. Der Vortrag findet in den in den Kliniken Calw, Gemeinschaftsraum, 4. OG, statt. Das Parken während der Veranstaltung ist kostenlos.

● „Medizin verstehen“

Dienstag, 6. Oktober, 18 Uhr
Kliniken Calw, Gemeinschaftsraum (4. OG)

TIPPS UND TERMINE

Veranstaltungen

Freitag, 02.10.

- Hamburger Fischmarkt auf Tour
9.00 - 19.00 Uhr, Calw,
Großer Brühl (Bischofstraße)
- Nachtwächterrundgang durch Calw
20.00 Uhr, Calw,
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus
Anmeldung unter 07051 167-399 erforderlich

Samstag, 03.10.

- Hamburger Fischmarkt auf Tour
9.00 - 19.00 Uhr, Calw,
Großer Brühl (Bischofstraße)

Sonntag, 04.10.

- Hamburger Fischmarkt auf Tour
9.00 - 19.00 Uhr, Calw, Großer Brühl (Bischofstraße)
- Führung: Der heilige Aurelius
14.30 Uhr, Calw-Hirsau, Aureliuskirche,
Aureliusplatz
Anmeldung unter 07051 167-399 erforderlich

Mittwoch, 07.10.

- Stadt.Land.Welt. – Web
Digitale Vortragsreihe zur Agenda 2030
18.00 Uhr, Online-Vortrag
Anmeldung unter 07051 93650 erforderlich

Samstag, 10.10.

- Großer Herbstmarkt auf dem Calwer Wochenmarkt
8.00 - 13.00 Uhr, Calw, Marktplatz
- Gecko Live: Alex Vees
21.00 Uhr, Calw, Gecko, Bahnhofstr. 9

Sonntag, 11.10.

- Führung: Von Romantikern aus dem
„Dornröschenschlaf“ erweckt
14.30 Uhr, Calw-Hirsau, Treffpunkt: Kloster Hirsau /
Unterer Torbogen, Wildbader Straße

Ausstellungen

Café im Kloster, Calw-Hirsau, Klosterhof

Öffnungszeiten: Do.-So. 12-18 Uhr

- **Ausstellung: Malerei und Bildhauerei von Elisabeth Nagel**

zu sehen bis 04.10.2020

Malerei bedeutet für Elisabeth Nagel absolute Freiheit - Freiheit im Umgang mit Formen, Farben und Ausdruck. Beim Malen vermischen sich innere Bilder mit den Formen und dem Spiel der Farben. Von der Aquarellmalerei, über Acrylbilder in Verbindung mit Pigmenten, Sand, Strukturpasten, Champagnerkreide, Steinmehl und Spachtelmassen, Tuschen Zeichnungen geht's zu Skulpturen aus Stein und Ton. Die stimmungsvollen Acrylbilder entstehen durch verschiedenste Techniken wie Spachtel, Pinsel und Schwämme. Die meisten der Arbeiten zeigen abstrakte Bildräume in verschiedenen Schichtungen, sind abstrakt. Die Steine sind Leidenschaft, faszinieren und inspirieren Nagel. Sie pendelt zwischen Materialien und den unterschiedlichen Herausforderungen von Malerei und Bildhauerei. Ideen und Vorlagen holt sie sich aus der Natur, Begegnungen und Beobachtungen.

Onlineausstellung: www.calw.de/Ausstellungen

- **Steppenwolf und Malerfreund - Gunter Böhmer illustriert Hermann Hesse**
zu sehen bis 31.10.2020

Gunter Böhmer lernte Hermann Hesse im Jahr 1933 kennen, als der Dichter den jungen Kunststudenten zu sich in seine Wahlheimat Montagnola im Tessin einlud. Böhmer illustrierte zahlreiche Werke des Dichters und auch internationale Buchklassiker. Nicht zuletzt entstand so ein bemerkenswerter Bilderzyklus zu einem der bekanntesten und bedeutendsten Romane Hermann Hesses: „Der Steppenwolf“. Im Zentrum der gezeigten Ausstellung stehen eben diese Illustrationen, die sich im Original als Dauerleihgabe des Landes Baden-Württemberg in der Gunter Böhmer-Stiftung in Calw befinden. Angereichert wird die digitale Präsentation mit Abbildungen vielfältiger Werke und Dokumente rund um die Freundschaft und das Schaffen Gunter Böhmers und Hermann Hesses aus den Calwer Museums- und Stiftungsbeständen.

Regelmäßige Führungen

- **Stadthistorischer Rundgang**
jeden Samstag um 14:30 Uhr,
Treffpunkt: Rathaus, Marktplatz
- **Auf den Spuren von Hermann Hesse**
jeden Sonntag um 14:30 Uhr,
Treffpunkt: Rathaus, Marktplatz
- **Klosterführung St. Peter und Paul**
jeden Samstag um 14:30 Uhr
und jeden Sonn- und Feiertag um 11 Uhr
Treffpunkt: Unterer Torbogen, Haupteingang

Touristinformation Calw

Marktplatz 7, 75365 Calw
Telefon: 07051 167-399
Telefax: 07051 167-398
touristinfo@calw.de, www.calw.de/Tourismus

Öffnungszeiten der Touristinfo Calw:

Montag bis Freitag von 9:30 bis 16:30
und samstags von 9:30 bis 12:30 Uhr

Weitere Veranstaltungen sind im amtlichen Teil des Calw Journals den jeweiligen Ortsteilen zugeordnet und auf der Homepage der Stadt Calw im Veranstaltungskalender veröffentlicht.



Kostenlos Parken!

In allen Parkhäusern sind die ersten 30 Minuten frei, im Parkhaus ZOB sogar die ersten 60 Minuten.

REDAKTIONSSCHLUSS UND IMPRESSUM

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil (Seite 1 - 8)

Stadt Calw
 Marktplatz 9, 75365 Calw
 Telefon: 07051 167 102
 E-Mail: calwjourn@calw.de
 Redaktionsschluss: Freitag

Amtlicher Teil ab Seite 9

Stadt Calw, Marktplatz 9, Telefon: 07051 167 221,
 E-Mail: calwjourn@calw.de
 Anfragen bitte bevorzugt per E-Mail.
 Redaktionsschluss Artikelstar-Anwender: Dienstag, 16.00 Uhr
 Wir weisen darauf hin, dass der Redaktionsschluss einzuhalten ist.
 Zu spät eingehende Meldungen werden nicht aufgenommen.

Sie haben kein Calw Journal erhalten?

Wenn Sie, Ihre Nachbarn oder Ihre Freunde in der Großen Kreisstadt Calw kein Calw Journal erhalten, dann können Sie uns dies gerne mitteilen. Wir sind immer bemüht, dass jeder Haushalt wöchentlich eine kostenfreie Ausgabe des Amtsblatts erhält.

Bitte rufen Sie an: Tel: 07033 6924-0
 (Mo. - Fr., 8 - 17 Uhr, und Sa., 8 - 12 Uhr)
 oder per E-Mail an: info@gsvertrieb.de
 oder eva-maria.brunner@gsvertrieb.de

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber: Stadtverwaltung Calw
 Anzeigen, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Fax: 07033 2048

Redaktion: Verantwortlich für den amtlichen Teil und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Florian Kling oder sein Vertreter im Amt.

Bereich amtlicher Teil: Stadt Calw, Marktplatz 9, 75365 Calw, Telefon: 07051 167-221, E-Mail: calwjourn@calw.de
 Bereich (redaktioneller Teil): Stadt Calw, Marktplatz 9, 75365 Calw, Telefon: 07051 167-102, E-Mail: calwjourn@calw.de
 Bereich „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 71261 Weil der Stadt.
 Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
 E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

SONSTIGE TIPPS

Öffnungszeiten der Museen

Hermann-Hesse-Museum

Dienstag bis Sonntag 11:00 bis 17:00 Uhr

Palais Vischer

Samstag und Sonntag 14:00 bis 17:00 Uhr

Klostermuseum Hirsau

Dienstag bis Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr und
 Samstag und Sonntag von 12:00 bis 17:00 Uhr

Lange

Samstag und Sonntag 14:00 bis 17:00 Uhr

Gerbereimuseum mit Museumsladen

derzeit auf unbest. Zeit geschlossen

Bauernhausmuseum

derzeit auf unbest. Zeit geschlossen

NOTDIENSTE

Wichtige Telefonnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst und Notarzt	112
Notruf Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizeiwache Calw	07051 / 161 – 3511

Energie Calw GmbH

Energie Calw GmbH	07051 1300 0
- Entstörungsdienst Strom	1300 92
- Entstörungsdienst Trinkwasser	1300 93
- Entstörungsdienst Gas	1300 94
- Entstörungsdienst Nahwärme	1300 80
- Entstörungsdienst Straßenbeleuchtung	1300 80

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den angegebenen Nummern um Bereitschaftsnummern handelt. Bitte melden Sie kleinere Störungen während unserer Servicezeiten unter Telefon 07051 1300-0. Diese sind von Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr.

Abwasserbeseitigung

Telefon 0171 6284370

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis Calw am Krankenhaus
 Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8-22 Uhr,
 Eduard-Conz-Str. 6, 75365 Calw
 Rufnummer für Notfälle außerhalb der Öffnungszeiten und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: 116 117 (kostenfrei und bundesweit einheitlich).

Auch für den Kinder-, Jugend- und Augenärztlichen Bereitschaftsdienst gilt die Rufnummer: 116 117.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Groß- und Kleintiere:

3./4. Oktober 2020:
 Al-Hamdani, Sonnenstraße 17, 75382 Althengstett,
 Tel.: 07051 12853 oder Mobil: 0174 3917874

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Eichen-Apotheke Calw

vom 02.10.2020, 08:30 Uhr bis 03.10.2020, 08:30 Uhr
 Gartenstr. 1, 75365 Calw (Stammheim)
 07051 - 3 07 09

Schwarzwald-Apotheke Schömburg

vom 03.10.2020, 08:30 Uhr bis 04.10.2020, 08:30 Uhr
 Lindenstr. 22, 75328 Schömburg bei Neuenbürg
 07084 - 69 00, www.schwarzwald-apotheke-schoemberg.de

Quellen-Apotheke Bad Liebenzell

vom 04.10.2020, 08:30 Uhr bis 05.10.2020, 08:30 Uhr
 Wilhelmstr. 4, 75378 Bad Liebenzell
 07052 - 13 85, www.Quellen-apofix.de

Kloster-Apotheke Calw-Hirsau

vom 05.10.2020, 08:30 Uhr bis 06.10.2020, 08:30 Uhr
 Liebenzeller Str. 30, 75365 Calw (Hirsau)
 07051 - 5 14 44, www.kloster-apotheke-calw.de

Obere Apotheke Bad Liebenzell

vom 06.10.2020, 08:30 Uhr bis 07.10.2020, 08:30 Uhr
 Sonnenweg 5, 75378 Bad Liebenzell
 07052 - 35 64, www.obere-apotheke-nagel.de

Rosen-Apotheke Calw

vom 07.10.2020, 08:30 Uhr bis 08.10.2020, 08:30 Uhr
 Heinz-Schnauffer-Str. 45, 75365 Calw (Heumaden)
 07051 - 33 23, www.rosenapotheke-calw.de

Waldenser-Apotheke Neuhengstett

vom 08.10.2020, 08:30 Uhr bis 09.10.2020, 08:30 Uhr
Schillerstr. 9, 75382 Althengstett (Neuhengstett)
07051 - 3 03 00

**Bereitschaftsplan
der Calwer Taxiunternehmen**

Die Calwer Taxiunternehmen sind täglich zwischen 6 Uhr morgens und 2 Uhr nachts sowie freitags und samstags und darüber hinaus rund um die Uhr erreichbar. Um rechtzeitige Vorbestellung wird gebeten. Die Calwer Taxiunternehmen sind unter folgenden Rufnummern erreichbar:

Taxi Walter	07051 2244
Taxi Wachter	07051 2233
Taxi Schmidtke	07051 4444
Taxi S. Roth	07051 9535077
Taxi Stef	07051 40956

Abteilung Personal

Für unsere **Stadtteile Altburg** (ca. 2.675 Einwohner) und **Hirsau** (ca. 2.197 Einwohner) suchen wir zum **01.01.2021** einen

**HAUPTAMTLICHEN
ORTSVORSTEHER** m/w/d

Kennziffer 2020-062

**Die Große Kreisstadt Calw**

ist mit ihren ca. 24.000 Einwohnern insbesondere als Hesse-, Fachwerk- und Schwarzwaldstadt bekannt. Unsere Stadt steht vor großen Veränderungen und komplexen Projekten, mit denen wir unsere Stadt fit für die Zukunft machen wollen. Dabei ist unser Ziel ein schnelles, effizientes und koordiniertes Verwaltungshandeln zu etablieren, um nicht nur stark aus der Corona-Krise hervorzugehen, sondern nachhaltig die Zukunftsprojekte der Stadt Calw zum Erfolg zu führen.

Die Ortschaft Altburg liegt ganz auf der Schwarzwaldseite im Westen der Stadt und ist ein Dorf mit spürbarer lebendiger Tradition, eingebunden in die Landschaft der Hochfläche zwischen Nagold und Enz mit seinen Streuobstwiesen. Die Ortschaft Hirsau mit seinem Ortsteil Ernstmühl liegt flussabwärts nur etwa drei Kilometer von Calw an einer der reizvollsten Stellen im Nagoldtal und zieht in der fantastischen Kulisse der Kloster-ruine Jahr für Jahr tausende Besucher im Calwer Klostersommer an.

Ihre Aufgaben:

- Leitung der Ortsverwaltungen Altburg und Hirsau, sowie der Vorsitz des jeweiligen Ortschaftsrates
- Ansprechpartner für die Bevölkerung und Vereine
- Leitung der Abteilung Liegenschaften (zu 50 % für den Bereich Calw-West) mit 3 Mitarbeitern, insb. Grunderwerbsverhandlungen und die Erschließung von Bau- und Gewerbegebieten
- Grundstücksgeschäftsstelle des Zweckverbands Interkommunales Gewerbegebiet Würzbacher Kreuz
- stellvertretende Leitung der Grundbucheinsichtsstelle sowie die Ratschreibertätigkeit für das Gesamtgebiet der Stadt Calw

AMTLICHES**CALW**
Die Hermann-Hesse-Stadt**Stadtverwaltung Calw****Aktuelle Öffnungszeiten**

Aktuelle Öffnungszeiten der Stadtverwaltung können auf unserer Website unter www.calw.de/Oeffnungszeiten eingesehen werden.

Bitte informieren Sie sich vorab bei den entsprechenden Abteilungen, welche Leistungen jene erbringen können und ob ein persönliches Erscheinen notwendig ist.

Bitte beachten Sie die Maskenpflicht in den Gebäuden der Stadtverwaltung.

Bei Fragen ist unsere Zentrale telefonisch unter 07051 167-0 oder per E-Mail an info@calw.de erreichbar.

Jetzt Chance ergreifen und bewerben **bis 25.10.2020** über unser Onlineportal www.mein-check-in.de/calw.

f [facebook.com/Stadt.Calw](https://www.facebook.com/Stadt.Calw) **in** [linkedin.com/in/floriankling](https://www.linkedin.com/in/floriankling) **☎** 0176 70938410

CALW
Die Hermann-Hesse-Stadt